

Rundmail Nr. 19 vom 02.12.20

Die Anhänge, auf die in einzelnen Beiträgen verwiesen wird, finden sich unter <https://redstorage.ekir.de/d/dbfbd99675724b21a818/>

Vorab in eigener Sache:

1. mit #Hashtags die Offene Arbeit sichtbarer machen: #elagot #zukunftsrelevant

Beim landesweiten Zoom-Zusammentreffen von Trägern und Fachkräften kam die Idee auf, die digitalen Aktivitäten der Evangelischen Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den sozialen Netzwerken sichtbarer zu machen. Wir haben spontan vereinbart dafür den Hashtag #elagot für die Offene Arbeit zu verwenden und die Sommerkampagne der aeJ Bund aufzugreifen mit dem Hashtag #zukunftsrelevant. Die ELAGOT-NRW hat auch einen Instagramaccount, der verlinkt werden kann: <https://www.instagram.com/elagotnrw/>

Förderfragen

2. Neues von Jugend für Europa

Die aktuelle Infomail von Jugend für Europa findet sich hier: <https://www.jugendfuereuropa.de/sys/newsletter/infomail/176/>

Tagungen – (nach Termin sortiert)

3. Treffen für Berufseinsteigende in der OKJA – 9.12. – 10:00 Uhr, online

Die ELAGOT-NRW lädt ein zum 2. Treffen für Berufseinsteigende in der OKJA.
Link zum ZOOM-Meeting: <https://juenger-westfalen-de.zoom.us/j/96083665975> Meeting-ID: 960 8366 5975

4. Fachtagung – Antidiskriminierung matters! Diskriminierungsschutz und Empowerment in der Arbeit mit jungen geflüchteten Menschen - 9./ 10.12.2020 - 9:30-15:30 Uhr, online

Wie können wir junge Menschen im Umgang mit Diskriminierung und Rassismus unterstützen und empowern? Die Online-Tagung nähert sich dieser Frage aus verschiedenen Perspektiven und verschafft damit einen Überblick über Handlungsmöglichkeiten auf der rechtlichen, pädagogischen und zivilgesellschaftlichen Ebene. https://b-umf.de/veranstaltungen/antidiskriminierung_matters/

5. Warm up – Zukunftsforum OKJA – 10.12. – 10-11:30 Uhr, online

Nun ist es auch bei uns soweit, dass wir das für den 9. – 11. Dezember 2020 geplante Zukunftsforum leider absagen bzw. verlegen müssen. Wir möchten allerdings die Gelegenheit nutzen und euch zu einem Online „Warm Up“ einladen. In diesem „Warm Up“ wollen wir euch das Programm und die dazugehörige Idee zum Zukunftsforum erläutern und euch als die Teilnehmer*innen mit eurer Expertise in die Planungen einbeziehen. Infos und Zugangsdaten im Anhang. <https://www.jugendfuereuropa.de/sys/newsletter/infomail/176/>

6. Farbenblind? Rassismus sehen und durchkreuzen – 3.-6.1. - Hamm

Verstehen und Verändern! Mich, dich, die anderen und Kirche! Denn wir haben was gegen Rassismus! Unsere Einladung an Ehrenamtliche in Jugendkirchen und Jugendreferaten deutschlandweit: Wir treffen uns 3 Tage in Hamm, um die Ursachen, Auswirkungen und Wirkmechanismen von Rassismus zu verstehen und uns mit Weißen Privilegien auseinanderzusetzen. Anschließend wollen wir eine Wanderausstellung dazu zu entwickeln (gerne digital und outdoor #corona). Zielgruppe sind Jugendliche ab 16 Jahren mit JuLeiCa. <https://www.ev-jugend-westfalen.de/handlungsfelder/jugend-und-eine-welt/farbenblind-rassismus-sehen-und-durchkreuzen/>

7. Schutzauftrag im CVJM – 19.1. – 19-21:00 Uhr, online

Alle Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendarbeit haben die Aufgabe, Kinder und Jugendliche vor Gewalt in jeder Form zu schützen. Für Vereine gilt darüber hinaus, dass ein Schutzkonzept aufgrund einer Risikoanalyse erstellt werden muss und daraus Präventionsmaßnahmen abgeleitet und

umgesetzt werden. Welche Inhalte ein solches Schutzkonzept hat und wie es erstellt werden kann, dazu wollen wir euch in einem Online-Seminar Informationen und Hilfestellung geben und Material zur Verfügung stellen. Infos und Anmeldung unter <https://www.cvjm-westbund.de/website/de/cw/service/infomailings/infomailing-no-5/schutzauftrag-im-cvjm>

8. Fachtagung – AGJ-Fachtagung zum 16. Kinder- und Jugendbericht: Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter, 28./29.01.2021, Berlin, online

Die hybride AGJ-Fachtagung markiert den Auftakt des fachpolitischen Austauschs über die Erkenntnisse und Empfehlungen des 16. Kinder- und Jugendberichts. Die Fachtagung richtet sich an Vertreter*innen der Kinder- und Jugendhilfe und der politischen Bildung aus Praxis, Wissenschaft, Verwaltung und Politik sowie an die interessierte (Fach-) Öffentlichkeit. <https://www.agj.de/anmeldung-16-kjb.html>

9. JugendPolitikTage 2021 – 6.-9.5., Berlin

Zur Bewerbung für eine Teilnahme an den JugendPolitikTagen 2021 laden das Bundesjugendministerium und die Jugendpresse Deutschland ab sofort ein. Rund 450 Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren aus ganz Deutschland könnten an der zum dritten Mal im Berliner Regierungsviertel stattfindenden Veranstaltung teilnehmen, die von Bundesjugendministerin Franziska Giffey eröffnet werde, so die Jugendpresse. Ziel sei es, jugendrelevante politische Themen mit Vertreter*innen aus Politik und Gesellschaft zu diskutieren und Positionen der Jugend für eine jugendgerechte Zukunft einzubringen. Infos und Bewerbung bis 11. Januar 2021 unter <https://jugendpolitiktage.de/>

10. Ringvorlesung – Kindheit und Jugend in Zeiten der Pandemie, WS 2020/21, mittwochs, 16-18 Uhr online

Das Zentrum für Kindheits- und Jugendforschung der Universität Bielefeld lädt kommendes Wintersemester zu einer digitalen Ringvorlesung ein. Es werden Forschende erste Erkenntnissen ihrer Studien vorstellen, die folgende Fragen thematisieren: Welche Ansichten äußern Kinder und Jugendliche selbst über die Covid-19-Pandemie? Welche Zukunftsvorstellungen entfalten sie? Und welche Kinder und Jugendlichen können sich möglicherweise kein Gehör verschaffen? Mit welchen besonderen Herausforderungen sind Jugendhilfe und Schule konfrontiert, nicht zuletzt auch mit Blick auf Ansprüche von Inklusion? <https://www.uni-bielefeld.de/zkif/aktuelles.html#:~:text=Digitale%20Ringvorlesung%3A%20%E2%80%9EKindheit%20%E2%80%8Bund%20Jugend%20in%20Zeiten%20der,ein%20%E2%80%9EKindheit%20und%20Jugend%20in%20Zeiten%20der%20Pandemie%E2%80%9C>

Sonstiges aus der evangelischen Community

11. Weihnachtsfestnahme

Ein Adventskalender der ganz anderen Art verbirgt sich hinter dem Begriff Weihnachtsfestnahme. In 24 Kurzfilmen wird die Geschichte erzählt. Zum Trailer: <https://www.weihnachtsfestnahme.de/>

12. Neue Vergünstigungen für Juleica-Inhaber*innen aus NRW

Ab sofort erhalten Juleica-Inhaber_innen aus NRW die Möglichkeit, viele neue Vergünstigungen in der Vorteilswelt von Mitgliederbenefits zu nutzen. Dort erwarten euch Rabatte von bis zu 30% auf nachhaltige Kleidung und Kosmetik, auf fairen Kaffee und Gemüseboxen in Bio-Qualität, auf Spielzeug oder die Anmietung von Gemüsegartenflächen. Melde dich einfach an über die Homepage: <https://lir-nrw.mitglieder-benefits.de/registration>

13. EKD-Synode fordert Lieferkettengesetz

Neben vielen anderen Beschlüssen hat die Synode der EKD ein Gesetz für die Beachtung menschenrechtlicher Standards in den Lieferketten von Unternehmen noch in dieser Wahlperiode gefordert. Die Synode fasste einen Beschluss, der den EKD-Rat dazu auffordert, sich bei Bundesregierung und Bundestag für ein baldiges Lieferkettengesetz einzusetzen. <https://www.ekd.de/evangelische-kirche-fordert-lieferkettengesetz-60740.htm>

14. Online-Atlas zu innovativen Kirchenprojekten

Midi stellt den „midi-Atlas“ zur zukünftigen Gestalt der Kirche vor. Die Online-Karte zeigt, wo innovative Formen wie Jugendkirchen, Quartiersprojekte und Erprobungsräume bereits jetzt die

Gestalt der Kirche prägen. Darüber hinaus bietet der „midi-Atlas“ weiterführende Informationen und Vernetzungsmöglichkeiten zu neuen Gemeindeformen im Raum der EKD. <https://www.mi-di.de/atlas>

15. Neuer Vorstand der Evangelischen Jugend in Deutschland gewählt

Im Rahmen ihrer digitalen 131. Mitgliederversammlung, vom 20. bis 21. November 2020, hat die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej) einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender der aej ist Hansjörg Kopp, Generalsekretär des CVJM Deutschland. Zur Pressemitteilung: https://www.evangelische-jugend.de/nc/news-single/archive/2020/november?tx_ttnews%5Bday%5D=21&tx_ttnews%5Btt_news%5D=2390&cHash=690afb5c9a56723d33362e68da182388

16. Launch der aej-Kampagne „Begegnet Euch!“

Am 30.11.2020 startete die Social-Media-Kampagne „Begegnet Euch!“, mit der sich die aej für ein Miteinander auf Augenhöhe und echte Begegnungen zwischen Jugendverbänder*innen über ihre verschiedensten religiösen oder nichtreligiösen Zugehörigkeiten hinaus einsetzt. Über den Hashtag #begegneteuch möchte die aej (Bund) auf ihren Social-Media-Kanälen sichtbar machen, wie vielfältig die Jugendverbandsarbeit bereits ist und gleichzeitig dafür werben, dass bestehende Berührungspunkte abgebaut werden. Verwenden Sie den Hashtag #begegneteuch und teilen und kommentieren Sie unsere Beiträge bei Instagram (@aej.de) und Facebook (@aejev). Infos zur Kampagne unter <https://begegnet-euch.de/>

17. aej und BAG ESJA Kampagne „Wir sind #zukunftsrelevant“

Die evangelische Kinder- und Jugendarbeit und die evangelische Jugendsozialarbeit haben in diesem Sommer bewiesen, dass sie auch in Krisenzeiten für Kinder und Jugendliche da sind – flexibel, kreativ und verantwortungsbewusst. Die gemeinsame Kampagne „Wir sind #zukunftsrelevant“ von aej und BAG ESJA hat das eindrucksvoll gezeigt. Wir ziehen eine erste Bilanz und schlussfolgern: Junge Menschen müssen ihre Mitbestimmungsrechte wahrnehmen können, Schließungen sind keine Lösung, Einsparungen kontraproduktiv, Die Gegenwart von jungen Menschen ist zukunftsrelevant Rahmenbedingungen müssen Strukturen gewährleisten und Flexibilität ermöglichen und junge Menschen brauchen Verlässlichkeit und Kontinuität. Weitere Infos zur Kampagne unter <https://www.evangelische-jugend.de/index.php?id=2634>

18. Medienpreis für digitale Projekte

Zum zweiten Mal hat die Evangelische Kirche im Rheinland den Medienpreis für digitale Projekte vergeben. Ausgezeichnet wurden der Podcast Ohrenkirche für Kids, das Jugendgottesdienst-Projekt #upload sowie der Instagram-Kanal @stadt.land.pfarramt. Passend zum Preis fand die Verleihung digital in der virtuellen Realität statt. Sowohl Präses Manfred Rekowski als auch die Gewinnerinnen und Gewinner trafen sich dort als Avatare. Zur Pressemitteilung: <https://presse.ekir.de/presse/BB5DC01C11044EFA8A0980CB79745E04/preiswuerdig-podcast-instagram-kanal-und-youtube-jugendgottesdienste>

Sonstige Stellungnahmen/Hinweise

19. Forderungen des LJR-NRW „Junge Menschen sind systemrelevant“

Die Interessen junger Menschen müssen stärkere Beachtung finden – gerade in Krisenzeiten. Dies forderte der Landesjugendring NRW auf seiner ersten digitalen Vollversammlung am 14. November 2020. Zum Beschluss der Vollversammlung: https://www.ljr-nrw.de/wp-content/uploads/2020/11/VV_TOP_7.1.1-Beschluss_Junge-Menschen-sind-systemrelevant.pdf

20. Beschluss Nachhaltigkeits-Maßnahmen EJiR

Die Evangelische Jugend im Rheinland diskutierte auf ihrer Delegiertenkonferenz, welchen Beitrag zu einer sozial-ökologischen Transformation der Gesellschaft der Verband leisten kann: Eine CO2-Kompensation bei Freizeiten, Nachhaltigkeitskriterien in Förderrichtlinien, die Erstellung von Checklisten oder regelmäßige Gespräche mit Politiker_innen sind nur einige der Vorschläge, die am Ende der Diskussion beschlossen wurden. Zum Beschluss: <https://oeko.ekir.de/inhalt/eine-andere-welt-ist-machbar>

21. Jugendverbände müssen in Krisenstäbe

In ihrem Appell an die Politik sagen die DBJR-Vorsitzenden: „Familien, Senioren, Frauen und Jugend sind in der Krise nicht Gedöns oder Mickey Maus-Politik - sie sind Kern unserer gesellschaftlichen

Resilienz. Deshalb muss die Jugendministerin ein zentraler Teil des Corona-Kabinetts werden.“ Kinder und Jugendliche bräuchten Freiräume und Perspektiven, auch berufliche. Deshalb müssten die „Jugendverbände an Krisenplänen und in Krisenstäben mitwirken, gerade wenn es um die Interessen und Räume für Kinder und Jugendliche geht – auf allen föderalen Ebenen“.

<https://www.dbjr.de/artikel/kinder-und-jugendliche-im-blick-behalten/>

22. Kinder- und Jugendbericht zu Jugendverbänden

Der 16. Kinder- und Jugendbericht würdigt die Bedeutung der Arbeit der Jugendverbände. Wörtlich heißt es u.a.: „Die Gesamtstruktur der Jugendverbände mit ihren Jugendgruppen, Dachverbänden, Arbeitsgemeinschaften und Jugendringen ermöglicht wie nur wenige andere institutionalisierte Räume des Aufwachsens politische Bildung in vielfältiger Form; vor allem im Sinne von Demokratie als Erfahrung. Prozesse und Aktivitäten, in denen sich junge Menschen Wissen, Erfahrungen und Kompetenzen durch ihr Agieren in der Gruppe aneignen, sind (fast) unvermeidbar.“ Für den Bereich der Jugendverbände, -gruppen und -initiativen gibt die Kommission in ihrem Bericht u. a. folgende Handlungsempfehlungen:

- „Die Gesellschaft muss wieder stärker darauf achten, dass es Rahmenbedingungen gibt, die Jugendgruppen und -initiativen ermöglichen, unterstützen und fördern, zumindest aber nicht be- oder verhindern. (...). Dazu gehört beispielsweise das Vorhandensein (oder Schaffen) von ausreichend geeigneten Orten in öffentlichen und halböffentlichen Räumen. Neben solchen örtlichen Freiräumen brauchen junge Menschen auch zeitliche, gestalterische und finanzielle Freiräume für ihr Engagement in Jugendgruppen.

- Die auf Dauer angelegte Arbeit von Jugendgruppen, -initiativen und -verbänden unter Wahrung ihres satzungsgemäßen Eigenlebens (vgl. § 12 SGB VIII) muss wieder stärker öffentlich gefördert und unterstützt und nicht weiter zugunsten einer Förderung konkreter Aktivitäten und Maßnahmen auf Projektförderung - meist mit konkreten Zielvorgaben - reduziert werden.“ Zum Bericht:

<https://www.bmfsfj.de/blob/162232/27ac76c3f5ca10b0e914700ee54060b2/16-kinder-und-jugendbericht-bundestagsdrucksache-data.pdf>

Wettbewerbe/Angebote

23. Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten – Projekt des LJR-NRW 2021

„Du. Ich. Wir. Internationale Biografien im Jugendverband“. So lautet der Jahrestitel 2021 des Projekts Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten. Der Landesjugendring-NRW hat die Förderbedingungen veröffentlicht. Die Antragsaufforderung für die Verbände innerhalb der AEJ-NRW folgt in den nächsten Tagen. Als Antragsfrist haben wir den 15. Januar 2021 festgelegt.

Thematische Schwerpunkte bilden die digitale Teilhabe und rassismuskritische Jugendverbandsarbeit.

24. Deutscher Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes

Mit dem Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes werden Projekte gewürdigt, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert und damit der höchstdotierte bundesweite Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung in Deutschland. Partner sind die Deutsche Fernsehlotterie und der Europa-Park in Rust. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Januar 2021. Weitere Infos unter

<https://www.dkhw.de/aktionen/deutscher-kinder-und-jugendpreis/bewerbungsformular-2021/>

25. Jugendpolitiktage 2021 – Wettbewerb

Du nutzt soziale Medien um politische Botschaften zu senden? Deine Timeline ist voller SharePics zu Themen junger Menschen? Dann mach mit beim Kunst- und Gestaltungswettbewerb: „Stimmungsbild: Jugend_Politik“, der die JugendPolitikTage 2021 flankiert. Bis zum 15. Februar 2021 kannst Du Deine Grafik, Dein Kunstwerk oder Deinen Social-Media-Beitrag einreichen. Weitere Infos unter

<https://jugendpolitiktage.de/>

26. Bundesumweltwettbewerb: Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln

BNE-Agentur NRW – Der Bundesumweltwettbewerb möchte junge Menschen im Alter von 10 – 20 Jahren motivieren, Umweltthemen fachlich zu begegnen und gleichzeitig Handlungsideen für den Schutz der Umwelt und mehr Nachhaltigkeit zu entwickeln und umzusetzen. Einsendeschluss ist der 15. März 2021. Infos unter

<http://www.bundesumweltwettbewerb.de/>

27. Wettbewerb zur Europawoche 2021

Das Motto 2021 lautet „#EUnited – gemeinsame Vision für die Zukunft“. Gesucht werden Projekte, die den Austausch der Bürger_innen zu den Themen „Europa solidarischer machen“, „Europa digitaler machen“ und „Europa grüner machen“ fördern. Für den Wettbewerb infrage kommen Projekte, die einer möglichst großen Zahl von Menschen zugänglich sind, eine große öffentliche Resonanz erfahren und in der Europawoche vom 1. bis zum 9. Mai 2021 in Nordrhein-Westfalen durchgeführt werden. Einsendeschluss ist der 22. Januar 2021. Infos unter <https://www.mbei.nrw.europawoche>

Materialhinweise

28. „Zwischen Utopie und Dystopie –Medienpädagogische Perspektiven für die digitale Gesellschaft“

Der 56. Band der GMK-Schriftenreihe zur Medienpädagogik bietet unter dem Schlagwort „Science“ Zukunftsperspektiven der Medienpädagogik und Bildung aus theoretischer Sicht. Im Kapitel „Fiction“ kommen Science Fiction-Autor*innen zu Wort, die in ihren Werken die Zukunft frei interpretieren können. Abgerundet wird der Band im Kapitel „Zwischen Science und Fiction“ durch Perspektiven auf Pädagogik und Kommunikation. Hier werden Praxisprojekte vorgestellt, aber auch neue Gedanken zum Themenfeld formuliert. Alle Beiträge des Bandes sind außerdem kostenlos unter der Creative Commons Lizenz CC BY-SA 4.0 auf www.gmk-net.de/publikationen/artikel/ verfügbar. Mit Ausnahme der beiden Science Fiction-Auszüge, die exklusiv im Buch veröffentlicht sind.

29. Material zum Ökumenischen Kreuzweg der Jugend

Der Ökumenische Kreuzweg der Jugend schlägt eine Brücke zur aktuellen Pandemie. Mit einem Blick hinter die Kulissen der Oberammergauer Passionsspiele finden junge Menschen ihre eigene Haltung zu Leiden, Tod und Auferstehung. Für den Ökumenischen Kreuzweg der Jugend 2021 wurden von Anfang an Konzepte überlegt, wie der Kreuzweg auch in einer Pandemie junge Menschen zusammenbringen kann. Mit dem ersten Advent können Kirchengemeinden und Verbände das Material zum Ökumenischen Kreuzweg der Jugend bestellen. https://www.evangelischejugend.de/nc/pressemitteilungen/pressemitteilungen-single/archive/2020/november?tx_ttnews%5Bday%5D=27&tx_ttnews%5Btt_news%5D=2395&cHash=cef5754042eed676ac6ad1330d7cbfa6

Die Rundmail informiert über aktuelle Themen und Veranstaltungen. E-Mail Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben.

Eine Abmeldung von der Zustellung der Rundmail ist jederzeit unter geschaeftsstelle@aej-nrw.de oder geschaeftsstelle@elagot-nrw.de möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Niewöhner

Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen in NRW (ELAGOT-NRW)
Hans-Böckler-Str. 7
40476 Düsseldorf
Tel. 0211-4562-483
Fax 0211-4562-485
www.elagot-nrw.de

